

Wie kann Gott mein Leben prägen?

?

Matthäus 22,36-38

„Meister, welches Gebot im Gesetz ist das wichtigste?“

Er antwortete ihm: „Du sollst den Herrn, deinen Gott,
lieben

mit ganzem Herzen,

mit ganzer Seele

und mit all deinen Gedanken.

Das ist das wichtigste und erste Gebot.“

Römer 12,1

Ich habe euch vor Augen geführt, Geschwister, wie groß Gottes Erbarmen ist. Die einzige angemessene Antwort darauf ist die, dass ihr euch mit eurem ganzen Leben Gott zur Verfügung stellt und euch ihm als ein lebendiges und heiliges Opfer darbringt, an dem er Freude hat. Das ist der wahre Gottesdienst, und dazu fordere ich euch auf.

Anbetung = Gott

Freude machen

Paul Gerhard (1666)

Lasset uns **singen**, dem Schöpfer **bringen**

Güter und Gaben; was wir nur haben,

alles sei Gotte zum Opfer gesetzt!

Die besten Güter sind **unsre Gemüter**;

dankbare **Lieder** sind Weihrauch und Widder,

an welchen er sich am meisten **ergötzt**.

Markus 12,30

'Und du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben
von ganzem Herzen,
mit ganzer Seele,
mit ganzem Verstand
und mit all deiner Kraft!'

1. Gott hat Freude, wenn unsere Anbetung ehrlich ist.
(= mit Herz und Seele)
2. Gott hat Freude, wenn unsere Anbetung durchdacht ist. (= mit ganzem Verstand)

Römer 12,2

„Richtet euch nicht länger nach `den Maßstäben` dieser Welt, sondern lernt, in einer neuen Weise zu denken, damit ihr verändert werdet und beurteilen könnt, ob etwas Gottes Wille ist – ob es gut ist, ob Gott Freude daran hat und ob es vollkommen ist“

Römer 6,13b

„stellt euch Gott zur Verfügung als Menschen, die vom Tod zum Leben gekommen sind“

3. Gott freut sich über praktische Anbetung („... mit ganzer Kraft“)